

Sicherheitshinweise beim Betrieb unserer Luftschrauben

Bitte lesen Sie sich die nachfolgenden Sicherheitshinweise sorgfältig durch! Ein falscher Einsatz oder eine falsche Bedienung bzw. Verwendung der Luftschrauben kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

1. Eine Luftschraube darf nicht repariert, verbogen, verschliffen oder verändert werden. Eine sachgemäße Bohrung für die Schraubenbefestigung, die bei manchen Modellmotoren zusätzlich benötigt wird, ist zulässig. Dies darf nur einmal gemacht werden, weitere Bohrungen führen zur massiven Schwächung der Luftschrauben und sind nicht zulässig. Beschädigungen der Luftschrauben können durch Anstoßen, durch harte Landungen und auch durch zu eng anliegende Spinner entstehen. Sobald eine sichtbare Beschädigung besteht, muss die Luftschraube ausgetauscht werden. Ein weiterer Betrieb solcher beschädigten Luftschrauben kann zu einer hohen Gefährdung von Personen und Sachgegenständen führen.
2. Beim Anwerfen und beim Betrieb der Luftschrauben halten Sie alle Unbeteiligten von dem Gefahrenbereich fern, diese ist vorn und seitlich der Luftschraube)
3. Das Modell muss beim Anwerfen des Motors ausreichend befestigt sein oder von einer zweiten Person festgehalten werden.
4. Halten Sie den gesamten Körper, speziell Ihre Hände, vom laufenden Propeller bzw. vom Propellerkreis weit genug entfernt.
5. Halten Sie lockere Kleidung, lose Gegenstände, die aus Taschen fallen können vom Propeller fern. Auch lose Gegenstände wie Decken oder Lappen gehören nicht in die Nähe von Propellern. Diese können angesaugt werden und die Luftschraube beschädigen. Dadurch entsteht eine Gefährdung der Personen.
6. Werfen Sie die Luftschraube niemals mit den Fingern an, der Motor kann zurückschlagen und Sie verletzen. Verwenden Sie ein geeignetes Hilfsmittel wie einen Elektrostarter oder ein Rundholz welches zum Schutz der Propellers mit Gummi ummaltet ist.
7. Lassen Sie den Motor nie über losen Untergrund laufen, da aufwirbelnder Sand oder aufwirbelnde Steine die Luftschraube beschädigen können und dieses kann zu einer Gefährdung der Personen führen.
8. Der Betrieb der Luftschrauben darf nur auf einem geeigneten Flugplatz erfolgen.
9. Lassen Sie keine Gegenstände in der Nähe der betrieblenden Luftschraube liegen, Sie oder andere könnten drüber stolpern und in den Propellerkreis kommen.
10. Um den Motor abzustellen schalten Sie die Zündung aus, unterbrechen Sie die Benzinzufuhr bzw. Luftzufuhr oder folgen Sie den Anweisungen der Motorhersteller. Werfen sie auf keinen Fall einen Lappen in den Propeller.
11. Durch die vorhandene Motorvibration kann sich die Propellerbefestigung lösen. Überprüfen Sie deswegen in regelmäßigen Abständen die Befestigung der Luftschrauben.
12. Unsere Luftschrauben sind nicht für beliebige Drehzahlen ausgelegt. Sie sind für normale handelsübliche Motoren und deren Drehzahl ausgelegt. Sollten Sie unsere Luftschrauben auf Rennmotoren oder für einen Motor eine viel kleinere Luftschraube als vom Hersteller vorgeschrieben verwenden, so halten Sie vorher mit uns Rücksprache, ob die Sicherheit gewährleistet ist.

Da wir den ordnungsgemäßen Betrieb und Umgang mit unseren Luftschrauben nicht überwachen können, lehnen wir jegliche Schadensersatzansprüche ab.